

HRE-Rettung verschlingt Milliarden

Hamburg. Das Retten der angeschlagenen Bank Hypo Real Estate (HRE) hat den deutschen Steuerzahler bislang 19,1 Milliarden Euro gekostet. Dies berichtete die Die Zeit in ihrer aktuellen Ausgabe unter Berufung auf Angaben der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA). Ergeben würde sich diese Summe aus dem Zahlen von Abfindungen für Altaktionäre aufgrund der Verstaatlichung, dem Kapitalbedarf der Bank und ihrer Verluste. Die letztendlichen Kosten für den deutschen Staat seien allerdings noch nicht absehbar, da die zuvor eigens für die HRE-Schieflage geschaffene »Bad Bank« erst endgültig abgewickelt werden müsse. Während der Finanzkrise wurde die HRE durch milliardenhohe Steuergelder im Jahr 2008 vor der Insolvenz gerettet. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/198065.hre-rettung-verschlingt-milliarden.html>